Presseinformation

2. Januar 2020

NÖ Heizkostenzuschuss: Zwischenbilanz zum Jahreswechsel

LR Teschl-Hofmeister: Bereits über 8.000 Anträge eingereicht und ausbezahlt

Bereits Anfang Oktober, rechtzeitig vor Beginn der Heizperiode, wurde von der NÖ Landesregierung ein Zuschuss zu den jährlichen Heizkosten für sozial bedürftige Menschen in der Höhe von 135 Euro beschlossen. Bis Ende Dezember 2019 wurden bereits an über 8.100 Antragsteller Heizkostenzuschüsse in der Gesamthöhe von rund 1,1 Millionen Euro ausbezahlt. Bis zum Ende der Antragsfrist am 30. März 2020 werden insgesamt rund 23.000 Anträge erwartet.

„Heizkosten dürfen in unserem Bundesland bedürftige Menschen nicht vor unüberwindbare Hürden stellen. Mit dem Zuschuss haben wir in Niederösterreich sichergestellt, dass jene Bürgerinnen und Bürger, die Unterstützung benötigen, Planungssicherheit haben und finanzielle Unterstützung bei ihren Grundbedürfnissen erhalten. Der finanzielle Zuschuss soll sozial bedürftigen Menschen helfen, ihre Grundversorgung sicherzustellen, und zwar rasch und unbürokratisch. Diese Hilfe soll dort ankommen, wo sie auch tatsächlich gebraucht wird“, erklärt Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Der Heizkostenzuschuss in der Höhe von 135 Euro kann von jenen Personen beantragt werden, die ein anrechenbares monatliches Haushaltseinkommen unter dem für die Gewährung einer Ausgleichszulage nach dem ASVG liegenden Richtsatz haben. Die Antragsstellung ist ausschließlich beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes möglich. Informationen findet man im Internet unter www.noe.gv.at.

Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at